

DIE NEUE GRUPPE DER WELTDIENER

Handbuch zum Poster



INSTITUT FÜR PLANETARISCHE SYNTHESE

Die Ziele des IPS sind:

Die **zehn Saatgruppen** als eine mögliche Basis für **die zukünftige Weltzivilisation** bekannt zu machen.

Bei der Errichtung einer **Universität für Planetarische Synthese** behilflich zu sein, wo die **Wissenschaft des Menschen** praktiziert wird.

Konstruktive Kooperation im globalen Maßstab zwischen vorausblickenden Menschen, Gruppen und Organisationen zu fördern.

DIE NEUE GRUPPE DER WELTDIENER

„Diese Menschen Guten Willens müssen gefunden und organisiert werden, um auf diese Weise ihre zahlenmäßige Stärke zu entdecken, denn sie ist vorhanden. Sie müssen eine Weltgruppe bilden, die für rechte menschliche Beziehungen und Aufklärung der Massen über das Wesen und die Macht guten Willens eintritt. Auf diese Weise werden sie eine öffentliche Weltmeinung schaffen, die so kraftvoll und so eindeutig zugunsten menschlicher Wohlfahrt spricht, dass sie die Staatsmänner, Politiker, Wirtschafts- und Kirchenführer zum Aufhorchen und zum Mitmachen zwingt. Beharrlich und regelmäßig muss die Allgemeinheit zu einem Internationalismus und einer Welteinheit erzogen werden, die auf einfachen guten Willen und auf Zusammenarbeit und gegenseitiger Abhängigkeit beruht. (Probleme der Menschheit, S. 225-226; engl. S. 178)

Man muss die Mitglieder der Neuen Gruppe der Weltdiener und die Menschen guten Willens in jedem Lebensbereich suchen. Man findet sie unter den Anhängern aller derzeitigen Ideologien, in politischen und wissenschaftlichen Kreisen, unter Erziehern und Philanthropen, unter den schöpferisch Tätigen, unter Industriellen, in gewöhnlichen Heimen und unter den Arbeitern.

Ich (Meister D.K.) rufe alle Menschen guten Willens in der Welt auf, die Grundsätze der neuen Weltordnung genau zu studieren. Ich fordere sie auf, ihren Kampf für Gerechtigkeit, für das Recht der kleinen Nationen und für die Zukunft der Kinder aller Nationen mit der Erziehung jener Menschen anzufangen, die sie erreichen können; sie sollen sie zu Menschen mit richtigen Anschauungen und mit weitblickender Voraussicht erziehen. Das wird die früheren Irrtümer in Zukunft unmöglich machen. (Die Geistige Hierarchie tritt in Erscheinung, S. 253-255; engl. S. 204-207)

Die Neue Gruppe der Weltdiener ist keine neuentstehende Organisation in der Welt. Sie ist einfach eine lose Verbundenheit aller jener Menschen, die konstruktive Friedensziele verfolgen und guten Willen haben, die nachdrücklich betonen, dass zu allererst rechte menschliche Beziehungen geschaffen werden müssen, bevor ein dauernder Friede möglich ist. Diese Gruppe mischt sich in keiner Weise in die Treuepflichten oder Bindungen eines Menschen ein. Sie ist eine Vereinigung all derer, die bestrebt sind, den **Geist Christi** zu manifestieren, und die frei von Hassgefühlen und Rachegefühlen sind. Sie ruft die Welt auf, alle Feindseligkeiten und Abneigungen aufzugeben, Hassgefühle auszulöschen, rassische Unterschiede außer acht zu lassen und zu versuchen, im Geist der einen Familie des einen Lebens und der einen Menschheit zu leben. (Die Geistige Hierarchie tritt in Erscheinung, S. 253; engl. S. 205)

Die Macht, die die Neue Gruppe der Weltdiener schließlich ausüben wird, wird aus zwei Quellen stammen: Erstens aus jenem Kraftzentrum, das von der Innenwelt aus diese Erde regiert, dessen Mitglieder die Verbreitung jener Ideale und Ideen veranlasst haben, die die Menschheit von einem Zeitalter zum anderen vorwärts geführt haben. Dieses innere Zentrum hat schon immer existiert und alle großen Menschheitsführer, gleich auf welchem Gebiet sie sich betätigten, waren mit diesem Zentrum verbunden. Die großen Idealisten und Menschheitsdiener wie Christus und Sein großer Bruder Buddha, und die von kleinerem Format, wie Plato, Spinoza, Abraham Lincoln oder Florence Nightingale, sind mit diesem Zentrum in Verbindung gestanden. Die Anzahl dieser innerlich Verbundenen ist erstaunlich groß und es gibt unter ihnen viele Grade, aber alle zeichnen sich dadurch aus, dass sie opferfreudig für die Verbesserung der menschlichen Lebensbedingungen arbeiteten und ihre Mitmenschen liebten. Sie alle erhielten von diesem zentralen Brennpunkt Licht und Inspiration. Die Mitglieder dieser Regierung mögen in einem physischen Körper leben oder nicht inkarniert sein. Ich nehme als gegeben an, dass die

Leser dieser Zeilen an Unsterblichkeit glauben – an den Fortbestand der bewussten Seele in irgendeiner Dimension. Diese großen Seelen sind vor allem dadurch gekennzeichnet, dass sie keine mentale Begrenztheit kennen und dass ihr Denken so allumfassend ist, dass es für sie weder rassische noch religiöse Unterschiede gibt.

Die zweite Quelle, aus der die Neue Gruppe der Weltdiener jederzeit Kraft schöpfen wird, werden die Menschen guten Willens sein. Sie werden jederzeit imstande sein, derart behutsame Gedanken zu verkünden und einen derart starken Einfluss auf die öffentliche Meinung auszuüben, dass sie schließlich im Weltgeschehen eine entscheidende Rolle spielen werden. Eine ihrer Aufgaben wird darin bestehen, Menschen mit gleichen Idealen zusammenzubringen und deren Bemühungen zu leiten und zu fördern.

Trotz Opposition und Misstrauen wird sich die Kunde von diesen Idealen überallhin verbreiten. Diese Wahrheiten müssen in möglichst vielen Sprachen und mit allen Propagandamitteln verbreitet und jeder gleichgesinnte Mensch sollte herangezogen werden, um sie in Umlauf zu setzen. Es sollte jetzt und in den nächsten Jahren durch Schriften und Bücher und später, wenn geschulte Redner zur Verfügung stehen, durch das gesprochene Wort erfolgen. Alle müssen einheitlich zusammenarbeiten, unwesentliche und persönliche Gesichtspunkte sollten nicht berücksichtigt werden.“ (Esoterische Psychologie II, S.711-712; engl. S.663-664)

KOSMISCHE LIEBE DER CHRISTUS

„Der Weltlehrer ist jene große Wesenheit, den die Christen „Christus“ nennen. Im Osten ist Er unter dem Namen Bodhisattva und als der „Lord Maitreya“ bekannt. Er ist der Eine, der auch bei den devoten Mohammedanern erwartet und dort „Iman Madhi“ genannt wird. Er hat seit ungefähr 600 Jahren vor Jesu Geburt über die Geschehnisse des Lebens gewacht. Er ist es, der schon früher zu den Menschen herabstieg, und er wird wieder auf der Erde erwartet. Er ist der „Große Herr der Liebe und des Mitleids“, ebenso wie Sein Vorgänger Buddha der „Herr der Weisheit“ gewesen war. Durch ihn fließt die Energie des planetarischen Logos über das Herz von Sanat-Kumara. Er wirkt mit Hilfe der Meditation, deren Zentrum das Herz ist. Er ist der Weltlehrer, der Meister der Meister und der Unterweiser der Engel. Ihm ist die Führung der geistigen Schicksale der Menschen übertragen. Und er hat die Aufgabe, in jedem menschlichen Wesen das Bewusstsein zu entwickeln, ein Kind Gottes und ein Sohn des Allerhöchsten zu sein.

Seit der Weltlehrer die Welt wieder verließ – der Bericht in der Bibel ist darüber im großen Ganzen akkurat, in manchen Einzelheiten weniger – blieb Er dennoch bei den Menschensöhnen; von uns gegangen ist Er in Wirklichkeit niemals, nur aus unserer Wahrnehmung geschwunden. In seinem physischen Körper kann Er von denen gefunden werden, die den Weg wissen. Denn er lebt im Himalayagebirge und wirkt in enger Zusammenarbeit mit Seinen zwei großen Brüdern, dem Manu und Mahachohan. Täglich segnet Er die Welt, täglich steht Er unter der großen Pinie in Seinem Garten zur Stunde des Sonnenuntergangs, die Hände segnend erhoben über alle, die ernstlich und wahrhaftig das Heil suchen. Ihm sind alle Suchenden bekannt. Und sollten diese Seiner auch nicht gewahr werden – das Licht, das Er ausgießt, facht ihr Verlangen an, nährt das flackernde Lebenslämpchen und treibt sie voran, bis einmal der große Tag heraufdämmt, da sie ihn von Angesicht sehen werden, ihn, der durch Seine Erhöhung (Im okkulten Sinne) als Initiator der heiligen Mysterien alle Menschen zu sich heraufzieht. (Initiation, S. 75-85; engl. S. 43-44)

Schließlich verankerte Christus im Triumph der Kreuzigung oder großen Verzichtleistung (wie sie zutreffender im Osten genannt wird) erstmalig auf den einen zarten Faden des göttlichen Willens, der aus des Vaters Haus ausging, sodann in die verständnisvolle Obhut des Reiches Gottes übergeben und schließlich durch Christi Vermittlung der Menschheit zur Kenntnis gebracht wurde. Durch die Mitwirkung gewisser großer Söhne Gottes wurden die drei göttlichen Aspekte oder die Merkmale göttlicher Dreieinigkeit – Wille, Liebe und Intelligenz – zu einem Teil menschlichen Denkens und Strebens. Die Christen vergessen leicht, daß Christus die Krise nicht in jenen letzten Stunden durch machte, als er am Kreuze hing, sondern im Garten von Gethsemane. Damals, im Todeskampf und naher Verzweiflung versank sein Wille in den des Vaters, und da rief er aus: „Vater, nicht mein, sondern Dein Wille geschehe.“ (Luk. 22, 42)

Damals ereignete sich in diesem stillen Garten etwas ganz Neues, das seit unvordenklichen Zeiten geplant worden war: Als Repräsentant der Menschheit verankerte oder begründete Christus des Vaters Willen auf Erden und machte es der intelligenten Menschheit möglich, diesen Willen auszuführen. Bis dahin war dieser Wille in des Vaters Haus bekannt gewesen; er wurde von der unter Christus arbeitenden Geistigen Hierarchie erkannt und den Erfordernissen der Welt angepasst; so formte sich des Vaters Wille zum göttlichen Plan. Was Christus vor Hunderten von Jahren in den Stunden der Krise begründete, das macht es heute der Menschheit möglich, ihren Teil an der Durchführung des Planes beizutragen. Der Wille-zum-Guten in des Vaters Haus kann zum guten Willen im Reiche Gottes werden, und dieser wiederum kann von einer intelligenten Menschheit in rechte menschliche Beziehungen umgewandelt werden. So erstreckt sich nun der Faden göttlichen Willens unmittelbar zu einem erstarkten Kabel, an dem die Menschensöhne aufsteigen können und der liebende, lebendige Geist Gottes herabsteigen kann. (Die geistige Hierarchie tritt in Erscheinung, S. 723-724; engl. S. 605-606)

Er, der Repräsentant der Liebe Gottes, ist nun aufgerufen, wieder in der Weltarena zu wirken, wo in den zweitausend Jahren Seine frühere Botschaft unwirksam gemacht, vergessen und falsch ausgelegt wurde, und wo Hass und Separatismus die Menschen überall entzweit hat. Das bringt ihn in eine ganz fremde Atmosphäre in eine Lage, in der Er all Seine göttlichen Hilfsmittel benötigen wird, um der Belastung bis zum Äußersten standzuhalten. Der allgemein verbreiteten Vorstellung, dass Er als triumphierender, allmächtiger und unwiderstehlicher Krieger zurückkommen werde, fehlt jede tatsächliche Grundlage. Dass er am Ende sein Volk, die Menschheit, nach Jerusalem führen wird, ist eine sichere und wohlbegründete Tatsache, aber es wird nicht eine jüdische Stadt namens Jerusalem sein, sondern „die Stätte des Friedens“ (das ist der Sinn des Wortes „Jerusalem“). Eine sorgfältige Betrachtung der heutigen Weltlage und eine starke Vorstellungskraft werden dem aufrichtigen Denker klarmachen, wie erschreckend die Aufgabe ist, der Er sich verschrieben hat. Aber wiederum „richtete Er fest entschlossen sein Augenmerk darauf, nach Jerusalem zu ziehen“ (Luk. 9, 51). Er wird wiederscheinen und die Menschheit in eine Zivilisation und in einen Bewusstseinszustand führen, worin rechte menschliche Beziehungen und weltweite Zusammenarbeit zum Wohle aller das universale Leitmotiv bilden werden. Durch die Neue Gruppe der Weltdiener und Menschen guten Willens will Er Seine Verbundenheit mit dem Willen Gottes (des Vaters Sache) derart vervollständigen dass der ewige Wille-zum-Guten von der Menschheit in Guten Willen und rechte menschliche Beziehungen umgewandelt werden wird. Dann wird Er Seine Aufgabe erfüllt haben, und es wird ihm freistehen, uns wieder zu verlassen, diesmal jedoch, um nicht mehr zu uns zurückzukehren. Er wird die Welt der Menschen in die Hände jenes großen geistigen Dieners legen, der das neue Oberhaupt der Hierarchie der unsichtbaren Kirche sein wird. (Die geistige Hierarchie tritt in Erscheinung, S. 727-728; engl. S. 609)

DIE MEISTER DER WEISHEIT

DIE PLANETARISCHE HIERARCHIE

„Die Hierarchie setzt sich aus jenen zusammen, die die Materie überwunden und das Ziel in den gleichen Fußstapfen erreicht haben, in denen die Menschen unserer Zeit gehen. Diese geistigen Persönlichkeiten, die Adepten und Meister, haben gerungen und gekämpft um den Sieg und die Meisterschaft auf der physischen Ebene; sie haben sich durch Giftbrodem, durch Nebel und Gefahren und Wirrnisse schlagen müssen; sie haben die Sorgen und Schmerzen des harten Alltagslebens erduldet. Schritt für Schritt haben sie ihren Leidensweg gehen müssen, alles und jedes ist ihnen widerfahren, aber sie haben alle Hindernisse, die sich ihnen entgegengestellt haben überwunden und ihr Ziel erreicht. Jeder dieser „Älteren Brüder der Menschheit“ hat sich der Kreuzigung seines Selbst unterzogen. Er kennt den völligen Verzicht auf alles. Er hat dasselbe durch gemacht, was jeder Aspirant in unserer Zeit durch machen muss. Es gibt keine Phase der Angst, die er nicht durchlitten, es gibt kein Opfer, das er nicht gebracht, es gibt keine Via Dolorosa, die er nicht zu seiner Leidenszeit gegangen wäre. Und daraus leitet sich sein Anrecht auf Dienst her, daher rührt auch die Kraft seines Anrufes.

Da die „Älteren Brüder der Menschheit“ alle Abgründe der Sünde und des Leids kennen, können sie jeden Schüler durch alle Fährnisse leiten; ebenso gibt ihnen die Verwirklichung der Erlösung – erreicht durch Schmerz, Sühne und Leiden und ihre Erkenntnis der Freiheit, die durch Aufopferung der Form in den Flammen der Läuterung erreicht wird – hinreichende Stärke, selbst dann zu überstehen, wenn es scheinen mag, als habe die Form ein Genug an Leiden ertragen. Sie besitzen eine **Liebe**, die alle Widerstände bezwingt; denn diese Liebe beruht auf Geduld und Erfahrung. Die Liebe dieser „Älteren Brüder der Menschheit“ ist eine überdauernde Liebe, sie wirkt einzig zum Wohle der Gruppe. Ihr **Wissen** haben sie in einem Millennium von gelebten Leben gesammelt, in denen sie sich aus den Tiefen der Lebensgründe, von der untersten Sprosse der Evolutionsleiter nach oben gearbeitet haben; sie besitzen **Erfahrung**, die auf der Zeit selbst und auf einer Vielfalt von Persönlichkeits-Reaktionen und deren Wechselwirkungen beruht; sie besitzen **Mut**, der eine Folge der Erfahrung ist, und der nach einer langen Reihe von Anstrengungen, Fehlschlägen und erneuten Mühen schließlich zum Siege führte; all dieses wird nun in den Dienst der Menschheit gestellt.

Sie haben ein **Ziel**, erleuchtet und intelligent zugleich, das kooperativ ist und sich einfügt, in die Gruppe und den Plan der Hierarchie, und somit in den Plan des planetarischen Logos. Schließlich und endlich besitzen sie die Kenntnis von der **Kraft der Töne**.

Auf dieser Tatsache beruht der Lehrsatz, der besagt, dass alle wahren Okkultisten ausgezeichnet seien durch Charakteristiken der Erkenntnis, des dynamischen Willens, des Mutes und des Schweigens: „Wissen, Wollen, Wagen und Schweigen.“

Sie, die den Plan durchaus kennen, sie können ihren Willen unentwegt und, ohne zu wanken, durch die Kraft der Töne auf das große Werk der Schöpfung richten. und das führt dazu, dass sie da schweigen, wo der Durchschnittsmensch redet, und dass sie da reden, wo der gewöhnliche Mensch schweigt.“

Diese Hierarchie der Kräfte hat vier besondere Tätigkeitsbereiche, nämlich:

- Das Selbst-Bewusstsein in allen Wesen zu entwickeln
- Das Bewusstsein in den drei niederen Reichen zu entwickeln (Mineral-, Pflanzen- und Tierreich)
- Den Willen des planetarischen Logos zu übermitteln

- Der Menschheit ein Beispiel zu geben.

Wenn die hier aufgezählten vier Fakten begriffen und als Wahrheiten in das Bewusstsein des Menschengeschlechts eingegangen sind, dann dürfen wir der Wiederkehr jener Zeit des Friedens, der Ruhe und Rechtlichkeit vertrauen, die prophezeit worden ist. „Die Sonne der Gerechtigkeit wird dann aufgehen, Versöhnung in den Verkündigungen und ein Friede, der über alles Verstehen geht, wird herrschen in den Herzen der Menschheit.“ (Initiation, S. 35-41; engl. S. 20-25)

DIE ZEHN SAAT - GRUPPEN

Einführung

Sie werden durch den Kreis in Regenbogenfarben dargestellt. Die Farben beziehen sich auf die Chakren wie diese für die Arbeit jeder einzelnen Gruppe gebraucht werden. Die Angaben über die von den Gruppen gebrauchten Chakren sind dem Buch „Jüngerschaft im Neuen Zeitalter“, Band I, S. 69, engl. S. 41-42 entnommen, wie diese von Meister Djwhal Khul in Zusammenarbeit mit Alice A. Bailey mitgeteilt wurden. Im Poster haben wir die Farben eingetragen wie diese von C. W. Leadbeater in seinem Buch „Die Chakren“ angegeben sind. Meistens decken sich diese Farbangaben für die Chakren mit den Aussagen Meister Djwhal Khuls in seinem Buch „Briefe über Okkulte Meditation“, S. 91-92; engl. S. 77-78. Diese Farben sind

Purpur (mit zwölf Blütenblätter aus weiß und gold)	Kopfzentrum
Rosa-gelb und purpur-blau	Ajnazentrum (Zentrum zwischen den Augenbrauen)
Silberblau	Kehlzentrum
Goldgelb	Herzzentrum
Rot-grün (rosarot-grün)	Sonnengeflechtzentrum
Leuchtendes Orangerot	Sakralzentrum
Orangerot (feuriges Orange)	Basiszentrum

Jedes Chakra steht mit einer besonderen Basisqualität in Verbindung. Wir nenne dies in der esoterischen Terminologie einen „Strahl“. Ein Strahl ist nur ein Name für eine besondere Kraftart oder Energie, wobei der Schwerpunkt auf der Qualität liegt, die von dieser Kraft entfaltet wird, und nicht auf dem Formaspekt, den der Strahl hervorruft.“ (Esoterische Psychologie I, S.351; engl. S.316) Es gibt sieben Strahlen, wie es sieben Farben gibt und sieben musikalische Noten. Die Schlüsselnoten für die Strahlen sind wie folgt:

	Exoterisch	Esoterisches Prinzip
Strahl I	Wille oder Kraft	Lebensprinzip
Strahl II	Liebe/ Weisheit	Seelenbewusstsein
Strahl III	Aktive Intelligenz oder Anpassungskraft	Schöpferisches Denkvermögen
Strahl IV	Intuition, Harmonie, Schönheit, Kunst	Reine Vernunft
Strahl V	Konkretes Wissen oder Wissenschaft	Empfindungsvermögen
Strahl VI	Abstrakter Idealismus, Hingabe	Höheres Verlangen
Strahl VII	Zeremonielle Ordnung oder Magie	Vitalität oder Prana

(Esoterische Psychologie I, S. 456-459; engl. S. 418-420)

Das Wort 'exoterisch' bezieht sich hier auf jene Qualität, die auf der Ebene der dreifältigen Persönlichkeit (physisch, emotional und mental) ausgedrückt wird, bzw. auf das nieder Selbst. Das Wort 'esoterisch' bezieht sich auf die Seelenebene, oder Höheres Selbst - Gruppenbewusstsein.

Hier sind die exoterischen Strahlen in Verbindung mit jedem Zentrum in der menschlichen Konstitution und die Prinzipien (esoterische Strahlen) die in jedem Zentrum sitzen:

Zentrum	Exoterischer Strahl	Esoterisches Prinzip
Kopf	Strahl I Wille oder Kraft	Strahl II Seelenbewusstsein
Ajna	Strahl V konkretes Wissen, Wissenschaft	Strahl IV reine Vernunft
Kehl	Strahl III aktive Intelligenz, Anpassungskraft	Strahl III schöpferisches Denkvermögen
Herz	Strahl II Liebe/Weisheit	Strahl I Lebensprinzip
Sonnengeflecht	Strahl VI abstrakter Idealismus, Hingabe	Strahl V Empfindungsvermögen
Sakral	Strahl VII zeremonielle Ordnung oder Magie	Strahl VI Verlangen, mit der höheren Entsprechung im Kehlzentrum
Basis	Strahl IV Harmonie Intuition, Schönheit, Kunst	Strahl VII Vitalität oder Prana

(Esoterische Psychologie I, S. 456-59, 467-68; engl. S. 418-20, 428)

Wirkbereiche der 10 Saat-Gruppen Kurzbeschreibung

Detaillierte Studien über die Aufgaben von jeder Saatgruppe, inklusiv einen Meditationsvorschlag, sind vom IPS in sechs Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Portugiesisch, Russisch und Spanisch veröffentlicht worden.

Telepathische Übermittler

arbeiten durch die Kopf-, Herz- und Kehlzentren
Telepathische Kommunikation von Seele zu Seele durch Angleichung;
von Denken zu Denken durch Integration;
zwischen Menschheit und Hierarchie durch die Wissenschaft der Impression
(Beeindruckung).

Das Handbuch für diese Gruppe ist „Telepathie und der Ätherkörper“, von
Meister DK und AAB

Geschulte Beobachter

arbeiten durch die Kopf-, Herz- und Sonnengeflechtszentren
Zerstreuung von Weltverblendung, Illusion und Maya durch Illumination.
Das Handbuch für diese Gruppe ist „Verblendung, ein Weltproblem“, von
Meister DK und AAB

Magnetische Heiler

arbeiten durch die Kopf-, Herz und Ajnazentren

Durch „magnetisches Leben“
Durch die Gesetze des Lebens - Gesetze der Gesundheit und
rechter menschlicher Beziehungen
Durch Kontinuität des Bewußtseins.
Das Handbuch für diese Gruppe ist „Esoterisches Heilen“, von Meister DK und AAB

Erzieher im Neuen Zeitalter

arbeiten durch die Kopf-, Ajna- und Kehlzentren
Erziehung durch Einströmen des Lichtes des Wissens in den 'instinktiven Menschen'
durch Einströmen des Lichtes der Weisheit in den 'intellektuellen Menschen'
durch angewandtes Wissen, ausgedrückte Weisheit und okkultes Verständnis im
'spirituellen Menschen'

Das Handbuch für diese Gruppe ist „Erziehung im Neuen Zeitalter“, von
Meister DK und AAB

Politische Organisatoren

arbeiten durch die Kopf-, Herz- und Basiszentren
Internationales Verständnis durch Kommunikation des göttlichen Willens
(politischer Wille) mit den Rassen und Nationen, indem die Abteilung des Manu mit den
Menschen in Verbindung gebracht wird.
Das Handbuch für diese Gruppe ist „Schicksal und Aufgabe der Nationen“, von Meister DK
und AAB

Arbeiter auf dem Gebiet der Religion

arbeiten durch die Kopf-, Herz- und Sonnengeflechtszentren
Durch transzendenten Mystizismus
Durch transzendenten Okkultismus
Durch transzendente Religion
Das Handbuch für diese Gruppe ist „Die Wiederkunft Christi“, von Meister DK und AAB

Wissenschaftliche Diener

arbeiten durch die Kopf-, Kehl- und Sakralzentren
Durch die Entwicklung neuer Hypothesen, um den nächsten Schritt nach vorne
anzuzeigen
Durch sensitive Reaktion auf spirituelle Energien und Kräfte
Durch Freimachen von Energie, um Geist und Materie miteinander in Beziehung zu
bringen und den Plan zu präzipitieren.
Das Handbuch für diese Gruppe ist „Eine Abhandlung über Kosmisches Feuer“,
von Meister DK und AAB

Psychologen

arbeiten durch die Kopf-, Herz-, Sonnengeflecht- und Kehlzentren
Durch die Beziehung des Menschenreiches zu den untermenschlichen und den
übermenschlichen Reichen der Natur
Durch Stimulierung der Seelenqualität der untermenschlichen Reiche
Durch ein Studium des Planes für die fünf Naturreiche.
Die Handbücher für diese Gruppe sind „Esoterische Psychologie“, Band I und II;
„Esoterische Astrologie“, und „Eine Abhandlung über Kosmisches Feuer“,
von Meister DK und AAB

Finanzleute und Wirtschaftler

arbeiten durch die Kopf-, Herz-, Kehl- und Sakralzentren
Durch ein Studium des Prana, oder der ätherischen Energie

Durch ein Studium der Lenkung dieser Form konkretisierter Energie in konstruktive Kanäle und die 'Wege des Lichtes'

Durch ein Studium des Gesetzes von Angebot und Nachfrage.
Auskünfte über diese Gruppe sind in allen Büchern von
Meister DK und AAB zu finden.

Schöpferische Arbeiter

arbeiten durch die Kopf-, Herz-, Sakral- und Basiszentren.

Durch Verbinden von Leben und Form

Durch philosophisches Inbeziehungbringen aller zehn Gruppen

Durch Demonstration von Synthese und Plan.

Das Handbuch für diese Gruppe ist „Eine Abhandlung über Weiße Magie“, von
Meister DK und AAB.

(Jüngerschaft im neuen Zeitalter, Band I, S.62-68; engl. S. 35-40)

DIE VEREINTEN NATIONEN

Kurzgeschichte:

Während des II. Weltkrieges begannen die Vereinten Nationen von Amerika, Großbritannien, die Sowjet-Union, Frankreich und China die Bildung einer neuen Weltorganisation ähnlich dem Völkerbund, die 1946 in Erscheinung trat. Offiziell wurden die Vereinten Nationen im April 1945 gegründet. Am 26. Juni unterzeichneten 50 Nationen die Charta der Vereinten Nationen.

Organisation, Ziele und Zwecke:

es gibt sechs Hauptorgane in den Vereinten Nationen. Jedes Mitglied hat einen Vertreter in der **Generalversammlung**, wo Empfehlungen für alle Angelegenheiten gegeben werden, die sich auf die Charta beziehen. Der **Sicherheitsrat** ist verantwortlich für die Förderung von Frieden und Sicherheit. Der **Wirtschafts- und Sozialrat** handhabt die wirtschaftliche und soziale Arbeit in den Vereinten Nationen und anderen angeschlossenen Sonderorganisationen. Ziel des **Treuhandrats** ist es, die Bevölkerung der betreuten Gebiete in die Lage zu versetzen, durch freie Wahlen die Selbstregierung oder die Unabhängigkeit zu erlangen. Das juristische Hauptorgan der Vereinten Nationen ist der **Internationale Gerichtshof**. Das **Sekretariat** unterstützt die anderen Hauptorgane der Vereinten Nationen beim Ausführen von Programmen und beim Aufrechterhalten von politischen Entscheidungen, die von ihnen getroffen wurden.

Charakteristische Aktivitäten:

Die Vereinten Nationen versuchen internationalen Frieden aufrechtzuerhalten, fördern freundschaftliche Beziehungen zwischen Nationen und sind bestrebt Kooperation bei Weltproblemlösungen zu erreichen.

Umfang und Arbeitsbereich:

Die Vereinten Nationen haben heute (2016) 193 Mitglieder. Die Organisation hat einen universellen Wirkungsbereich und führt ihre Geschäfte in sechs offiziellen Sprachen aus.

„Im Juni 1945 brachte Christus die Kräfte des Wiederaufbaues in Fluss, die zum Willens-Aspekt der Gottheit Beziehung haben. Von den drei Energieströmen, die an den drei Vollmond-Festtagen des Jahres freigesetzt wurden, sind die Kräfte des Wiederaufbaues der zur Zeit am wenigsten kraftvolle Strom. Diese Kräfte des Wiederaufbaues betätigen sich in der Hauptsache durch jene großen Einheiten, die wir **Nationen** nennen. Die

Hierarchie bemüht sich derzeit, diese Kräfte in die Versammlung der Vereinten Nationen hineinzuleiten. Welchen Nutzen diese überpersönlichen Energien haben werden, hängt größtenteils vom Charakter und der Eigenart der aufnehmenden Nation ab, wie viel wahres, erleuchtetes Denken sie besitzt, und auf welcher Entwicklungsstufe sie steht. **Nationen sind heutzutage Ausdruck der konzentrierten Ich-Bezogenheit eines Volkes und dessen Instinkt der Selbsterhaltung.** Diese Energien können daher diese Seite oder Eigenschaft der Nationen verstärken; sie können aber auch trotz dieses Umstandes sehr wesentlich alle die Ziele fördern, die die Vereinten Nationen (derzeit) theoretisch der Menschheit vor Augen hält. Das Hauptziel der Hierarchie besteht darin, diese aufbauenden und einigenden Energien so zu verteilen, dass die jetzt noch theoretische Einheit allmählich Wirklichkeit wird und der Titel „Vereinte Nationen“ wirklich einen Sinn und eine Bedeutung bekommt. (Die Wiederkunft Christi S. 96-97, engl. S. 93)

Die Vision des Wassermannzeitalters lebt heute in der Gedankenwelt der Menschen, auch wenn sie es noch nicht klar erkennen. Die Zukunft wird rechte Beziehungen wahre Gemeinschaft, ein Teilhaben an allen Dingen (Wein, Blut, Leben und Brot, wirtschaftlichen Wohlstand) und guten Willen bringen. Auch das gehört zum Zukunftsbild der Menschheit, dass einmal alle Nationen in vollem gegenseitigen Verstehen in Einheit verbunden sein werden; die Verschiedenheit der Sprachen – symbolisch für verschiedene Überlieferungen, Kulturen, Zivilisationen und Meinungen – wird kein Hindernis für rechte menschliche Beziehungen mehr bilden. Und Christus steht im Mittelpunkt eines jeden dieser Zukunftsbilder.

Auf diese Weise werden die angedeuteten Ziele und Bestrebungen der Vereinten Nationen schließlich Früchte tragen. Eine neue Gotteskirche, erstanden aus allen Religionen und spirituellen Gruppen, wird vereint die große Ketzerei der Spaltungen beenden. Liebe, Einigkeit und der Auferstandene Christus werden gegenwärtig sein, und er wird uns das **Vollkommene Leben** zeigen.“ (Schicksal und Aufgabe der Nationen, S. 167; engl. S. 152)

Die Vereinten Nationen geben das Beispiel einer Organisation, die nahezu in allen Dienstbereichen der zehn Saatgruppen Aktivitäten aufweist. Hier sind einige Beispiele von U.N. Sonderorganisationen, die in den Bereichen der zehn Saatgruppen arbeiten:

Telepathische Übermittler

ITU	International Telecommunication Union – Internationale Fernmeldeunion
ICAO	International Civil Aviation Organization – Internationale Zivilluftfahrtorganisation
UPU	Universal Postal Union – Weltpostverein – WPV
IMO	International Maritime Organisation – Internationale Seeschiffahrtsorganisation

Geschulte Beobachter

BEOBACHTERGRUPPEN

ECOSOC Economic and Social Council – Wirtschafts- und Sozialrat

Magnetische Heiler

UNHCR	United Nations High Commissioner for Refugees - Amt des Flüchtlingsbeauftragten der Vereinten Nationen
FAO	Food and Agriculture Organization - Organisation für Ernährung und

Landwirtschaft
WELTERNÄHRUNGSRAT
WHO World Health Organisation - Weltgesundheitsorganisation

UNEP United Nations Environment Programme - VN-Umweltprogramm

Erzieher im Neuen Zeitalter

UNITAR United Nations Institute for Training and Research – Ausbildungs- und Forschungsinstitut der Vereinten Nationen

UNU United Nations University – Universität der Vereinten Nationen

ILO International Labour Organization – Internationale Arbeitsorganisation

GENERALVERSAMMLUNG

FRIEDENSUNIVERSITÄT

UNESCO United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization – Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur

Politische Organisatoren

SICHERHEITSRAT

GENERALVERSAMMLUNG

INTERNATIONALER GERICHTSHOF

TREUHANDRAT

FRIEDENSGRUPPEN UND BEOBACHTERGRUPPEN

Arbeiter auf dem Gebiet der Religion

Die Vereinten Nationen haben keine Organisation, die auf dem Gebiet der Religion tätig ist.

Wissenschaftliche Diener

UNCHS United Nations Centre for Human Settlements – Zentrum der Vereinten Nationen für **Wohn- und Siedlungswesen (Habitat)**

UNEP United Nations Environment Programme – VN-Umweltprogramm

WMO World Meteorological Organization – Weltorganisation für Meteorologie

WIPO World Intellectual Property Organization – Weltorganisation für geistiges Eigentum

UNESCO United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization – Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur

IAEA International Atomic Energy Agency – Internationale Atomenergie-Agentur (IAEA)

IMO International Maritime Organisation – Internationale Seeschiffahrtsorganisation

Psychologen

UNESCO United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization – Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur

Finanzleute und Wirtschaftler

ECOSOC Economic and Social Council – Wirtschafts- und Sozialrat

GATT/ITC General Agreement on Tariffs and Trade/International Trade Centre

	Allgemeines Zoll- und Handelsabkommen/Internationales Handelszentrum
IMF	International Monetary Fund - Internationaler Währungsfond (IWF)
IFC	International Finance Corporation – Internationale Finanzkorporation
IFAD	International Fund for Agricultural Development – Internationaler Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung
UNCTAD	United Nations Conference on Trade and Development – Handels- und Entwicklungskonferenz der Vereinten Nationen (Welthandelskonferenz)
UNDP	United Nations Development Programme – Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen
UNFPA	United Nations Fund for Population Activities – Fonds der Vereinten Nationen für Bevölkerungsfragen
	REGIONALE WIRTSCHAFTSKOMMISSIONEN
World Bank	Weltbank-Gruppe

Schöpferische Arbeiter

INTERNATIONALER GERICHTSHOF SEKRETARIAT

UNESCO United Nations Educational, Scientific and Cultural and Cultural Organization – Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur

UND SIE?

Der äußere Kreis, betitelt Nicht-staatliche Organisationen, ist grün, um unsere Erde zu symbolisieren. Er schließt all jene ein, die heutzutage daran arbeiten, eine bessere Welt zu erschaffen.

Motiviert durch die gleiche Fürsorge für das menschliche Wohlergehen, das über nationale, rassische und konfessionelle Begrenzungen hinausgeht, finden sich diese Menschen in Gruppen zusammen, in Vereinigungen und Organisationen, um spezifische Ziele wie Umwelt- und Verbraucherschutz zu fördern. Z.B. Ost / West und Nord / Süd Austausch, kulturelle Aktivitäten, das Ringen um die Rechte für Minoritäten, Erziehung und viele andere Bestrebungen. Was auch immer ihr Aktivitätenbereich sein wird, es besteht das Bedürfnis zu Beziehung im globalen Ausmaß, um einen besseren Wirkungsgrad zu bekommen. Das ist der Hauptzweck der 10 Saatgruppen, wie in diesem Handbuch und in dem beigegebenen Poster vorgeschlagen.

Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und den NGO's (Nichtstaatliche Organisationen) gewinnt ständig an Wichtigkeit. Neben den Verbindungsleuten in jeder UN-Sonderorganisation und UN-Abteilungen, besteht in Genf ein spezieller Verbindungsdienst der Vereinten Nationen zu den Nicht-staatlichen Organisationen. Die Ziele sind die NGO's in West-Europa, Australien und Neuseeland auf Anfrage über Entwicklung und Einführung von Programmen zu unterrichten, wie auch Auskünfte von UN-System ausfindig zu machen und den Organisationen zur Verfügung zu stellen. Diese Dienstabteilung verbindet NGO's mit ähnlichen Interessen miteinander, und mit dem UN-Personal. Sie fördert nichtstaatliche Netzwerke, die sich mit spezifischen Entwicklungsarbeiten befassen; sie verbreitet Innovationen der NGO's. Das Hauptthema ist die Neue Weltwirtschaftsordnung mit besonderer Betonung auf Verbraucherschutz, Entwicklungsfinanzierung, Abrüstung/Entwicklung, Dokumentationsaustausch, Umwelt/Entwicklung, Ernährung/Landwirtschaft, industrielle Umstrukturierung, die neue Weltinformations- und Kommunikationsordnung, Bevölkerung, Gewerkschaften und

Beschäftigung, transnationale Unternehmungen. Diese Dienstabteilung publiziert regelmäßig ein Nachschlagewerk über Entwicklungserziehung für NGO's in industrialisierten Ländern. Dieses Nachschlagewerk enthält Informationen über Veröffentlichungen, Hilfsquellen und Dienste von den Vereinten Nationen, d.h. wie man sie erreicht.

Die Postanschrift dieser Abteilung lautet:

NGO Liaison Unit
Office of the Director-General
Rooms 139 to 145
Palais des Nations
1211 Geneva 10
Tel: + 41 (0)22 917 13 04; 917 21 78
Fax: +41 (0)22 917 05 83
Email: ungeneva.ngoliaison@unog.ch

Eine ähnliche Dienstabteilung besteht in den V. N. in New York und arbeitet mit NGO's in Nord-Amerika und Japan. Die Adresse lautet:

NGO Branch, Office of ECOSOC Support and Coordination Department of Economic and Social Affairs United Nations
One United Nations Plaza, Room DC1-1480,
New York, NY 10017, USA
Tel: 1-212-963-8652
Fax: 1-212-963-9248
Messages to the NGO Branch: Click the link "Contact us" on the home page.
Website: <http://www.un.org/ecosoc/ngo>

Es erhebt sich nun die Frage: In welcher Weise können wir von Nutzen sein? Wie können wir in dieser Vorbereitungszeit für die Wiederkunft des Weltlehrers helfen?

Was die Mitglieder dieser geistigen Hierarchie leisten, ist tatsächlich viel. Alle jene Jünger, die mit den Meistern der Weisheit (oder älteren Jüngern Christi, wenn dieser Ausdruck vorgezogen wird) in bewusster Verbindung stehen, arbeiten Tag und Nacht, um das nötige Vertrauen, rechte Haltung und ein Verständnis für den göttlich-geistigen "Schub" oder Plan zu vermitteln, damit sein Weg erleichtert werde. Sie alle und ihre Gruppen von Jüngern niederen Grades, Aspiranten und Studenten der esoterischen Wahrheiten, stehen geschlossen hinter Christus und machen es ihm auf diese Weise möglich, sein Vorhaben auszuführen. Ihre Haupteigenheit ist die, dass sie im geistigen Leben unseres Planeten eine wiederkehrende Krise sehen, wie sie im Haus des Vaters (Shamballa) seit Tausenden von Jahren vorausgesehen worden war. Sie haben die Tatsache erfaßt, daß zum ersten Male in der menschlichen Geschichte alle drei geistigen Zentren (oder Gruppen), durch die Gott wirkt, auf dasselbe Ziel eingestellt sind. Shamballa, die Geistige Hierarchie, und die Menschheit (das Haus des Vaters, das Reich Gottes und die Welt der Menschen) streben in einer umfassenden Aktion danach, die Intensität des Lichtes der Welt zu steigern. Dieses Licht wird nicht nur des Vaters Haus, das die Quelle unserer ganzen planetarischen Lichtfülle ist, in nie gekanntem Glanz durchstrahlen, sondern auch das geistige Zentrum, von dem alle jene Lehrer und Welterlöser ausgingen, die unter Menschen erschienen und wie Hermes, Buddha und Christus sagten: "Ich bin das Licht der Welt". Dieses Licht wird nun die Welt der Menschen durchfluten, dem menschlichen Denken Erleuchtung bringen und die dunklen Seiten des menschlichen Daseins erhellen. (Die Geistige Hierarchie tritt in Erscheinung, S. 728-729; engl. S. 609-610)

Tragen sie zuerst den Namen ihrer Gruppe, Organisation oder Vereinigung in dem freien Raum unter den Titel „Die Neue Gruppe der Weltdiener“ ein. Finden Sie den Bereich ihrer Aktivität mit Hilfe der Schlüsselnoten jeder Saatgruppe. Dann finden sie die Arbeitsbereiche Ihrer Freunde oder ihrer Organisationen und Vereinigungen mit denen sie schon zusammenarbeiten und tragen Sie ihre Namen in der entsprechenden Spalte im äußeren Kreis (grün) ein. Sie werden über die Ergebnisse erstaunt sein! Suchen Sie sodann andere Personen oder Gruppen die im gleichen Bereich arbeiten wie Sie und versuchen Sie, mit ihnen zu kooperieren. Ein zweiter möglicher Schritt: Versuchen Sie mit jenen zusammenzuarbeiten, die in den anderen Bereichen tätig sind, da wo Sie z.Z. noch keine Beziehungen haben. Beginnen Sie mit Ihrer nächsten Umgebung, dann dehnen Sie Ihre Netzwerkarbeit aus, auf das Land, auf den Kontinent und global.

Der Kreis der Vereinten Nationen ist eingetragen, um Ihnen eine Idee über alles zu geben, was schon global geleistet wird, damit die Menschheit den Planeten besser verwalten lernt. Die Zeit ist nun reif, unsere Beziehungen auszuweiten, um ein globales Netzwerk nicht-staatlicher Organisationen zu errichten.

Viel Glück und Freude an der gemeinsamen Arbeit!

Arbeit der 10 Saatgruppen steht für alle Menschen auf unseren Planeten als ein Instrument des Teilens unserer globalen Aufgaben und Pflichten offen. Diese Arbeit bringt uns die Freude des Erwachens zu unserem wahren Dasein als Kosmische Einheiten des Einen Lebens.

***Im Wesen eins sind alle Menschensöhne,
und wir sind eins mit ihnen.
Wir möchten allen Liebe schenken, nie mehr hassen.
Wir möchten dienen, nicht schuldigen Dienst verlangen.
Wir möchten heilen, nie schädigen oder verletzen.***

***Erlittenes Leid mög' als verdienten Lohn
uns Licht und Liebe bringen.
Die Seele soll beherrschen
die äußere Form, das Leben und das Wirken,
und bring' ans Licht der Liebe Kraft
die allem Zeitgeschehen zugrunde liegt.***

***Mög' innere Schau und Einsicht kommen,
und unverhüllt die Zukunft sein.
Lasst innere Einheit uns bekunden
und ganz vergessen, was uns trennt.
Lasst allenthalben Liebe walten!
O dass doch alle Menschen lieben würden!***

DIE NEUE GRUPPE DER WELTDIENER HANDBUCH ZUM POSTER

Dieses Handbuch und das dazugehörige Poster sind ein erster Versuch der IPS Mitarbeiter, die Arbeit der zehn Saatgruppen in einer leichtverständlichen Weise darzustellen. Diese Struktur steht in Beziehung einerseits, zur Inneren Welt der Geistigen Hierarchie des Planeten und andererseits zur äußeren Welt – die Menschheit – vertreten durch ihre kollektiven Institutionen wie die Vereinten Nationen und die Nicht-staatlichen Organisationen.

Daher stellen beide, der Poster und das Handbuch, nur eine Entwicklungsstufe unseres Verstehens der 10 Saatgruppenstruktur dar. Dieser Aufbau könnte die Basis für eine neue Weltzivilisation, durch konstruktive Kooperation und Rechte Menschliche Beziehungen in allen Lebensbereichen, sein.

Der Text dieser Studie wurde den folgenden Büchern von Alice A. Bailey – diktiert von Meister Djwhal Khul – teilweise entnommen:

Probleme der Menschheit
Die Geistige Hierarchie tritt in Erscheinung
Eine Abhandlung über die Sieben Strahlen, Band I & II (Esoterische Psychologie)
Initiation, menschliche und solare Einweihung
Jüngerschaft im Neuen Zeitalter, Band I
Briefe über Okkulte Meditation
Die Wiederkunft Christi
Schicksal und Aufgabe der Nationen

Zitate, die den Büchern von Alice A. Bailey entnommen sind, dürfen nur mit Erlaubnis des Lucis Trust wiedergegeben werden, der das Urheberrecht besitzt. Die bei jedem Zitat angegebene Seitenzahl bezieht sich auf die deutsche und englische Ausgabe des bezeichneten Buches.

Lucis Publishing Company:
120 Wall Street, 24th floor
New York, N.Y. 10005, U.S.A.

3 Whitehall Court, Suite 54
London SW1Y 2EF, England

Rue du Stand 40, Postfach 5323
CH-1211 Genf 11, Schweiz

Entworfen und verteilt vom
INSTITUT FÜR PLANETARISCHE SYNTHESE
Chemin de l'Etang 37, CH-1219 Châtelaine/Genf, Schweiz
Tel./Fax: +41-(0)22-733.88.76
E-mail: ipsbox@ipsgeneva.com – Web site: www.ipsgeneva.com